

## Pressemitteilung, 18. Juni 2021

### **Dritte Sterne für Projekte des Starterpakets Kernrevier**

#### **Aufsichtsrat der Zukunftsagentur vergab insgesamt 13 neue Sterne für Strukturwandelprojekte und widmete sich Wirtschaftsflächen**

Zwei Themen haben bei der heutigen Aufsichtsratssitzung der Zukunftsagentur Rheinisches Revier eine zentrale Rolle gespielt: die Entwicklung von Wirtschaftsflächen in der Region sowie die Auszeichnung weiterer Strukturwandelprojekte mit Sternen. Unter den insgesamt 13 vergebenen Sternen sind auch erstmals drei dritte in der Programmlinie Starterpaket Kernrevier.

Christoph Dammermann, Aufsichtsratsvorsitzender der Zukunftsagentur und Staatssekretär des Ministeriums für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen, sagt: „Neben konkreten Projekten des Strukturwandels fördert das Land die nachhaltige Entwicklung von Wirtschaftsflächen im Rheinischen Revier. Um die Dynamik für kurz-, mittel- und langfristige Flächenentwicklungen zusätzlich zu stärken, haben wir den Projektauftrag ‚Nachhaltige Entwicklung von Wirtschaftsflächen‘ aufgelegt, der im Herbst 2021 startet und sich an die Wirtschaftsförderungen der Kommunen im Rheinischen Revier richtet. So schaffen wir weitere Arbeitsplätze und geben dem Strukturwandel im Rheinischen Revier zusätzlichen Schub.“

Besondere Freude löste darüber hinaus die Tatsache aus, dass für drei Vorhaben aus dem Starterpaket Kernrevier Förderzugänge identifiziert sind. Die dritten Sterne ebnet für das „Kraftraum-Shuttle“ in Bergheim, das „Zukunftsquartier Bhf / Innovation Center“ in Düren und die „Change Factory“ in Eschweiler den Weg zur Antragstellung, sodass die Arbeit absehbar beginnen kann. Diese drei sind die ersten dieser Programmlinie, die dritte Sterne erhalten haben. Den neuen zweiten Stern für den „Ringschluss Hambach“ eingerechnet, haben aber insgesamt zwölf und damit mehr als die Hälfte der Starterpaket-Projekte die Qualifikation als „tragfähige Vorhaben“. Die Gesamtzahl an im SofortprogrammPLUS vergebenen zweiten Sternen stieg auf 66, Förderzugänge sind dort für insgesamt 33 Projekte (mit Teilprojekten) gefunden.

Diese beiden dem Regelprogramm vorgeschalteten Linien sind nun dank eines jeweils eigenen Logos übrigens noch besser erkennbar. Informationen zu den bereits länger laufenden Programmen sind unter <https://www.rheinisches-revier.de/projekte> zu finden, während alle Details zum Ende April gestarteten Projektauftrag „REVIER.GESTALTEN“ im Regelprogramm unter <https://www.rheinisches-revier.de/foerderung> stehen.

Nachfolgend eine Liste aller Sternevergaben von heute, Projektinformationen sind in der Übersicht anbei zu finden:

- **SofortprogrammPLUS, zweiter Stern**
  - „Innovationspark Erneuerbare Energien Jüchen“ – Rhein-Kreis Neuss, Kreis Düren
  - „Helmholtz & Fraunhofer ‚Center for Quantum Science and Engineering‘ (CQSE)“ – Kreis Düren, Städteregion Aachen
- **SofortprogrammPLUS, dritter Stern**
  - „Brainergy-Park Jülich, **Teilprojekt** ‚Realisierung einer innovativen Energieversorgungsinfrastruktur‘“ – Kreis Düren
  - „Helmholtz-Cluster für nachhaltige und infrastrukturkompatible Wasserstoffwirtschaft (HC-H<sub>2</sub>) in Jülich“; **Teilprojekt**– Kreis Düren
  - „H<sub>2</sub>Revier – Aufbau einer Brennstoffzellen-Produktion im Rahmen einer wasserstoffbasierten Wertschöpfungskette in NRW“ – Kreis Düren
  - „Brennstoffzellenfahrzeuge im SPNV-Netz Düren“ – Kreis Düren
  - „Modellfabrik Papier – Industrielle Wertschöpfung durch nachhaltige Papierproduktion“; **Teilprojekt** – Kreis Düren
  - „CAMPUS Transfer – Kompetenzzentrum Transfer der Land- und Ernährungswirtschaft“; **Teilprojekt** – Kreis Heinsberg
  - „Energiewirtschaft Anna 4.0“ – Städteregion Aachen
- **Starterpaket Kernrevier, zweiter Stern**
  - „Ringschluss Hambach – Gestaltung und erste Umsetzung eines integrierten Mobilitätsnetzwerks in der Region zur Anbindung der Anrainer. Realisierung des touristischen Radwegenetzes Hambach Loop zur Verbindung von Destinationen und Ankerpunkten im Tagebauumfeld“ – Strukturentwicklungsgesellschaft Hambach GmbH (SEG)
- **Starterpaket Kernrevier, dritter Stern**
  - „Kraftraum-Shuttle – Mobilität als Treiber für den Strukturwandel, ein unabhängiges on-demand Shuttle-System für das Rheinische Revier“ – Bergheim
  - „Zukunftsquartier Bhf / Innovation Center Düren“ – Düren
  - „Change Factory Eschweiler“ – Eschweiler



Die Gesamtlisten stehen auf unserer Website unter dem Menüpunkt *Projekte* [<https://www.rheinisches-revier.de/projekte>] zum kostenlosen Download bereit und hängen dieser Pressemitteilung ebenfalls an.

Die nächste Aufsichtsratssitzung ist für Freitag, 20. August, terminiert.

## ***Kleines FAQ: Förderprogramme und „Sterneverfahren“***

### ***Welche Förderprogramme gibt es?***

*Das Regelprogramm ist am 27. April 2021 mit dem Projektauftrag „REVIER.GESTALTEN“ gestartet. Bereits Ende 2019 hatte der Aufsichtsrat der Zukunftsagentur zwei Programmlinien auf den Weg gebracht, die besonders dringliche Herausforderungen angehen und erste Signale in der Region setzen: das SofortprogrammPLUS und das Starterpaket Kernrevier.*

*Mehr zum Projektauftrag „REVIER.GESTALTEN“:*  
<https://www.rheinisches-revier.de/foerderung>

### ***Was ist das SofortprogrammPLUS?***

*Es regelt die Anschlussfinanzierung erster Projekte aus dem Sofortprogramm, die Finanzierung von Vorhaben aus dem Eckpunktepapier zum Strukturstärkungsgesetz und aus dem Strukturstärkungsgesetz selbst sowie weiterer geeignete Projekte. Das SofortprogrammPLUS verfolgt das Ziel, vor Ort sichtbare Zeichen zu setzen und erkennbare Effekte in Bezug auf Arbeitsplätze und Wertschöpfung für den Standort Rheinisches Revier zu liefern.*

### ***Was ist das Starterpaket Kernrevier?***

*Als Querschnittsauftrag nimmt dieses Programm die besondere Betroffenheit der tagebau- und kraftwerksnahen Anrainergemeinden in den Fokus. Es fokussiert darauf, zunächst je ein prioritäres Vorhaben pro Kommune und Tagebauumfeldinitiative bis zur Antragstellung im Rahmen des Strukturstärkungsgesetzes zu qualifizieren.*

### ***Wie funktioniert das „Sterneverfahren“?***

*Ein dreistufiges Verfahren qualifiziert eingereichte Projektskizzen im SofortprogrammPLUS und im Starterpaket Kernrevier. Ziel ist, aussichtsreiche Strukturwandelprojekte auszuwählen und weiterzuqualifizieren. Nachdem der Aufsichtsrat auf Grundlage qualifizierter Empfehlungen über die Vergabe von Sternen (mehr zur Unterscheidung der Stufen unten) entschieden hat, übernehmen die*

*jeweilig zuständigen Bewilligungsbehörden – etwa die Bezirksregierung Köln – die Antragsprüfung und Entscheidung.*

*Erster Stern: „substanzielle Projektidee“*

*Der erste Stern wird vergeben, wenn die Projektskizze die Ziele des Strukturstärkungsgesetzes Kohleregionen und des Wirtschafts- und Strukturprogramms adressiert. Dies bedeutet, dass das Vorhaben konkrete Perspektiven für die Entstehung neuer Wertschöpfung und Beschäftigung im Revier bietet.*

*Zweiter Stern: „tragfähiges Vorhaben“*

*Der zweite Stern wird vergeben, wenn die Projektskizze als antragsreif und förderwürdig eingeschätzt werden kann. Das heißt: Es muss unter anderem eine Ausgaben- und Finanzierungsplanung vorliegen, und die Projektmeilensteine müssen klar definiert sein. Projektskizzen sind förderwürdig, wenn sie zum Beispiel potenziell einen Beitrag zur Umsetzung des Strukturwandelprozesses leisten.*

*Dritter Stern: „Zukunftsprojekt des Strukturwandels im Rheinischen Revier“*

*Der dritte Stern wird vergeben, wenn für das Vorhaben ein Förderzugang, beispielweise im Rahmen eines Bundesprogramms, erfolgreich identifiziert werden konnte.*

**Kontakt für Pressefragen:**

Zukunftsagentur Rheinisches Revier / IRR GmbH

Christian Wirtz

- Pressesprecher -

Stv. Leiter der Abteilung Kommunikation, Veranstaltungen, Bürgerbeteiligung

Telefon: +49.2461.690-181

E-Mail: [christian.wirtz@rheinisches-revier.de](mailto:christian.wirtz@rheinisches-revier.de)

Web: [www.rheinisches-revier.de](http://www.rheinisches-revier.de)

Twitter: [@Zukunftsrevier](https://twitter.com/Zukunftsrevier)

Facebook: [/Zukunftsrevier](https://www.facebook.com/Zukunftsrevier)

LinkedIn: [/Zukunftsagentur-Rheinisches-Revier](https://www.linkedin.com/company/Zukunftsagentur-Rheinisches-Revier)

*Sie erhalten Presseinformationen der Zukunftsagentur Rheinisches Revier an Ihre bei uns eingetragene E-Mail-Adresse. Sollten Sie nicht die Empfängerin/der Empfänger sein oder künftig keine Presseinformationen mehr von uns wünschen, senden Sie uns bitte eine E-Mail mit dem Betreff „Bitte aus dem Verteiler löschen“.*